

WAS
WÄRE,
WENN
WIR NICHT
PROFIT,
SONDERN
WIRKUNG
MAXIMIEREN?



Hanseatic Help ist Mitglied der Initiative
Transparente Zivilgesellschaft und
folgt deren Transparenz-Richtlinien.



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft

Hanseatic Help ist Logistikpartner im
Pakt für Solidarität und Zukunft
zwischen Kyiv und Hamburg.



Hamburg Kyiv
Pakt für Solidarität und Zukunft

Hanseatic Help ist Mitglied im Dachverband
FairWertung, dem bundesweiten Netzwerk
von gemeinnützigen Organisationen,
die Altkleider sammeln.



Das Hanseatic Help-Projekt „Arbeitsmarkt-Teilhabe im Sachspendenvertrieb“ wird
gefördert durch den Europäischen Sozialfonds und Mittel der Stadt Hamburg.



Kofinanziert von der
EUROPÄISCHEN UNION



Über uns

Hanseatic Help. Seit 10 Jahren Hilfe auf Augenhöhe.

Hanseatic Help wurde als Reaktion auf die Flüchtlingssituation in 2015 aus der damaligen „Kleiderkammer Messehallen“ gegründet. Heute ist der Verein eine **feste Säule der sozialen Infrastruktur in Hamburg**.

Wir sammeln Sachspenden, sortieren sie professionell und leiten sie kostenlos an viele soziale Einrichtungen und Menschen in Not weiter. Damit Hilfe schnell und unkompliziert dort ankommt, wo sie dringend gebraucht wird. Dabei agieren wir nachhaltig und leisten wichtige Bildungsarbeit zu textilem Überkonsum. Nicht zuletzt arbeiten bei uns bis zu 40 Menschen in geförderten Beschäftigungsverhältnissen, für die Hanseatic Help ein Schritt zurück ins Arbeitsleben ist, nachdem sie oft viele Jahre im Leistungsbezug waren.

Zum **10-jährigen Bestehen** wurden wir mit dem **Max-Brauer-Preis der Alfred Toepfer Stiftung** ausgezeichnet.



Verleihung Max-Brauer-Preis



Gründungsmitglieder

Die Organisation auf einen Blick

e.V.

Eingetragener gemeinnütziger Verein

67

Mitarbeitende
(inkl. öffentlich-geförderter Stellen und
Bundesfreiwilligendienst, Stand 03/26)

150

regelmäßig aktive Freiwillige

3.400 m²

Lager- und Logistikfläche

3

Hanseatic Help Stores in Hamburg
(Ballindamm, Hamburger Meile,
Phoenix Center)

228

belieferte Organisationen in 2025

Wie wir arbeiten

Von der Sachspende zur konkreten Hilfe

Unsere Soziallogistik-Zentrale in der Großen Elbstraße nimmt an fünf Tagen pro Woche Sachspenden entgegen. Ein gemischtes Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen, Bundesfreiwilligen und ESF-geförderten Mitarbeitenden sichtet, sortiert und verteilt die Artikel bedarfsgerecht.

Der Ablauf sieht so aus:

1 Sachspende annehmen

Kleidung, Schuhe, Hygieneartikel u.v.m. werden von Privatpersonen und Unternehmen abgegeben.

2 Sortieren & Qualität sichern

Jede Spende wird geprüft und kategorisiert. Nur Artikel, die sich in gutem Zustand befinden, werden weitergegeben. So gewährleisten wir würdevolle Hilfe.

3 Weitergabe an soziale Einrichtungen

Gemeinwohlorientierte Organisationen aus Hamburg und darüber hinaus können Hilfsgüter kostenlos und bedarfsgerecht bestellen. Ein Drittel der Artikel wird über unsere drei Hanseatic Help Stores direkt an Privatpersonen ausgegeben.

4 Internationale Auslandshilfe

Überschüssige Kleidung und über unser Netzwerk verfügbare relevante Hilfsgüter, wie z.B. medizinische Artikel, Baumaterial, Brennstoffe oder Generatoren, senden wir in Krisenregionen. Der Schwerpunkt ist die Ukraine, aber auch Osteuropa und Orte an den europäischen Außengrenzen werden beliefert.



So war 2025

Das Jahr in Zahlen & Bildern



936.567

ausgegebene Hilfsgüterartikel gesamt

32.268

Menschen wurden in unseren Hanseatic Help Stores mit Kleidung & Co. ausgestattet

2.174

Menschen haben im Rahmen von 214 Social Days bei uns mit angepackt

1.636

Schulranzen wurden für den Fairen Schulstart gefüllt und weitergegeben

637

Hello Baby Bags wurden über 79 Partnerorganisationen in Beratungsgesprächen ausgegeben

966

Teilnehmende an Schulworkshops zum Thema textiler Überschuss

105

Hilfstransporte haben mehr als 1,5 Tonnen Hilfsgüter in vier Länder transportiert

2.500

Weihnachtspäckchen wurden gemeinsam mit 11 Unternehmen ermöglicht



Wirkung

Wen eure Unterstützung erreicht

In Hamburg unterstützen wir täglich Menschen in schwierigen Lebenslagen durch kostenlose, bedarfsgerechte Versorgung mit Kleidung, Schuhen, Heimtextilien und Hygieneartikeln. Soziale Organisationen geben die Artikel an Menschen weiter, die sie dringend benötigen.

Wir versorgen:

- ▶ Obdachlosenhilfsinitiativen
- ▶ Geflüchtetenunterkünfte
- ▶ Frauenhäuser
- ▶ Suchthilfeeinrichtungen
- ▶ Kitas & Schulen
- ▶ Soziale Beratungsstellen
- ▶ Jugendtreffs & Kirchengemeinden
- ▶ Krankenhäuser
- ▶ Krisenregionen weltweit



„Die Bedeutung dieser Organisation für das gesamte Hilfesystem in Hamburg ist immens. Wenn man überlegt, wenn Hanseatic Help kippt, kippt das alles um. Dann gibt es diesen Halt nicht mehr.“

Bahnhofsmision Hamburg



Netzwerk & Partnerschaften

Gemeinsam mehr erreichen

Ein starkes Netzwerk aus Wirtschaft, Sport, Kultur und Zivilgesellschaft fördert unsere Arbeit. Ohne Partnerschaften wäre unsere Reichweite und Wirkung nicht möglich.

Unternehmenspartnerschaften

Dauerhafte Partnerschaften sind für Hanseatic Help essentiell, um die Finanzierung der Arbeit zu sichern und vorausschauende Planung zu ermöglichen. Durch die Mithilfe von Corporate Volunteers im Rahmen von über **200 Social Days** konnten 2025 zehntausende Hilfsgüter sortiert und für die Weiterverteilung vorbereitet werden.

Sport & Kultur

Kooperationen mit dem Hamburger SV, FC St. Pauli und den Veolia Towers schaffen Sichtbarkeit für unsere Arbeit. Theater, Kinos und Festivalveranstalter unterstützen z.B. mit gemeinsamen Sach- und Geldspendenaktionen oder indem sie unserer Arbeit zu mehr Sichtbarkeit durch Werbeflächen oder Einbindung auf Veranstaltungen verhelfen.

Kooperationsformate: Was ist möglich?

- ▶ Social Day: Team-Einsatz vor Ort in unserer Sortierzentrale
- ▶ Sachspenden: Themenbezogene Sammlungen in Unternehmen und bei Events
- ▶ Co-Kampagne: gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit, z.B. für #wärmegeben oder den fairen Schulstart
- ▶ Dringend benötigte Geldspenden oder projektgebundene Förderungen

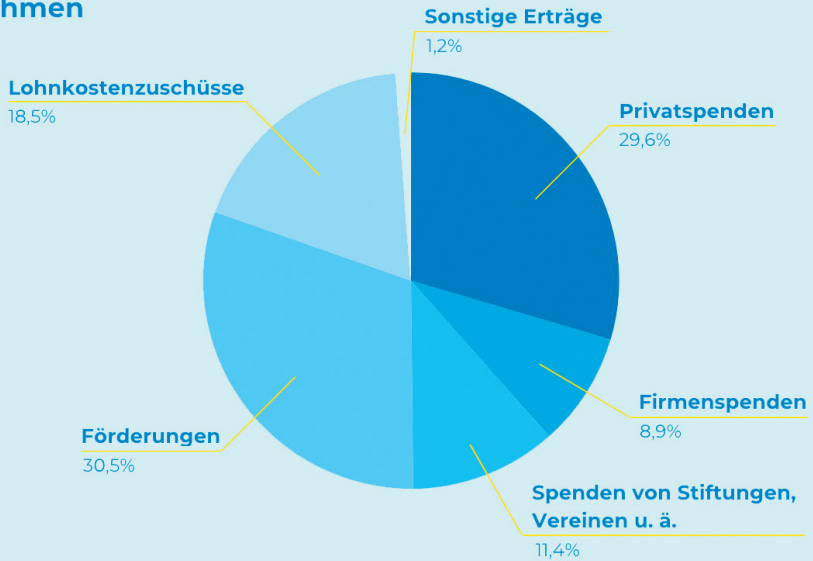


▶ Hier geht's zum Spendenformular

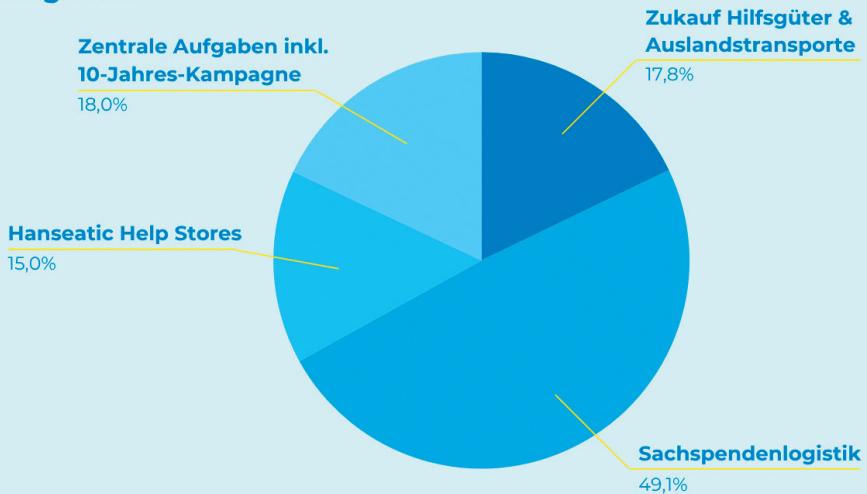
Die Spendenbereitschaft in Deutschland ist 2025 um rund 9 % zurückgegangen (vgl. "Bilanz des Helfens 2025" vom Deutschen Spendenrat). Verlässliche Unternehmens- und Stiftungspartnerschaften sind im gemeinnützigen Bereich darum eine wichtige Stütze und ermöglichen langfristige Planungssicherheit. Diese ist wiederum eine wichtige Grundvoraussetzung für effizientes Arbeiten und gezielte Hilfe für Menschen in Not.

Finanzmittelübersicht 2025

Einnahmen



Ausgaben



Einnahmen

Privatspenden	863.279 €
Firmenspenden	259.182 €
Spenden von Stiftungen, Vereinen u.ä.	332.889 €
Förderungen aus öffentlichen Mitteln	891.991 €
Lohnkostenzuschüsse vom Jobcenter	539.847 €
Übrige Erträge	33.857 €
Summe Einnahmen	2.921.045 €

Ausgaben

Zukauf Hilfsgüter	-463.069 €
Transportkosten Internationale Hilfe	-169.984 €
Personalkosten Hauptamt	-1.445.187 €
Personalkosten geförderte Beschäftigung	-627.227 €
Personalkosten Bundesfreiwilligendienst	-88.022 €
Mieten inkl. Nebenkosten für 7 Standorte	-372.860 €
Laufender Aufwand für 7 Standorte	-109.629 €
IT-Kosten	-47.350 €
Berufsgenossenschaft, Versicherungen u.ä.	-20.823 €
Öffentlichkeitsarbeit inkl. 10-Jahre-Kampagne	-92.566 €
Anschaffungen	-47.486 €
Übrige Aufwendungen	-26.723 €
Summe Ausgaben	-3.510.926 €

Ergebnis Gewinn- & Verlustrechnung	-589.881 €
Übertrag aus Vorjahr	63 €
Auflösung Rücklage	590.000 €
Bilanzergebnis	182 €

Rücklagen

Betriebsmittelrücklage zweckgebunden	710.000 €
Kurzfristig zu verwendende Mittel	457.500 €
Summe Rücklagen zum 31.12.2025	1.167.500 €

Sachspenden, deren Wert wir nicht seriös ermitteln können, fließen nicht in die Bilanz ein.

Stimmen aus dem Netzwerk



Sven Winterberg
Abteilungsleiter Zentrale Kundebetreuung
Entsorgung und Vertrieb, Stadtreinigung Hamburg

„Ich war beeindruckt von der Wertsteigerung, die Hanseatic Help erzielt - was dort im wahrsten Sinne aus Alttextilien herausgeholt wird. Möglich wird das durch professionelle Organisation und viel ehrenamtliches Engagement. Ich habe großen Respekt vor dieser Leistung.“

„Seit der Gründung von Hanseatic Help vor rund 10 Jahren, verbindet uns eine Partnerschaft auf Augenhöhe. Wir helfen dort, wo unsere Unterstützung am dringendsten benötigt wird, und spenden das, woran es am meisten mangelt. Hanseatic Help kümmert sich um Menschen in Not. Im Rahmen eines engagierten Netzwerks setzen wir uns gemeinsam für das ein, was zunehmend von Bedeutung ist: Eine Gesellschaft, in der die Menschen aufeinander Acht geben“



Monika Focks
Senior Manager Corporate Responsibility, Tchibo



Karin Baier
Intendantin, Deutsches Schauspielhaus Hamburg

„Hanseatic Help leistet unermüdlich humanitäre Arbeit – regional, national und international. Besonders in Zeiten von Krisen und Kriegen erweist sich das Engagement als unverzichtbar und oftmals als überlebenswichtig.“

Hanseatic Help

Wirksam werden – gemeinsam mit euch.

Wir freuen uns über Kooperationsanfragen,
Projektpartnerschaften und Fördermöglichkeiten.
Sprecht uns an!



Johannes Tomczak

Fundraising & Partnerschaften
fundraising@hanseatic-help.org

Claudia Meister

Geschäftsführung
geschaeftsfuehrung@hanseatic-help.org

Vorstand

Karin Prätorius
Niels Rasmussen
Julika Hettlich
Michael Wagner
Maria Würfel

Jahresbericht 2025:





Hanseatic Help e.V.

Große Elbstraße 264
22767 Hamburg
Telefon: +49 40 210 919 070
www.hanseatic-help.org
info@hanseatic-help.org

Hanseatic Help e.V. ist als gemeinnützig anerkannt.
Freistellungsbescheid und Geschäftsbericht sind auf unserer Webseite einsehbar.